



Die Detmolder Straßenbahn „Unsere Ruckeltante“

1900 bis 1954

Ein Blick in die Geschichte

Viele Bewerber zwischen 1882 und 1897

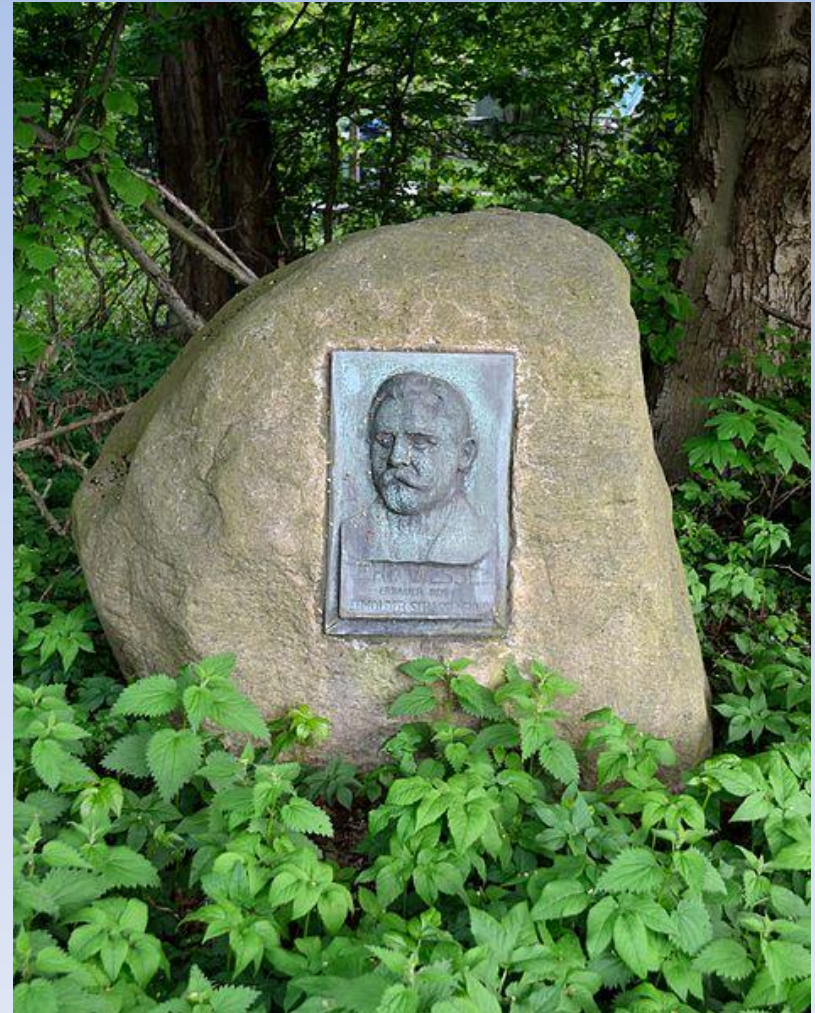
Der Stärkefabrikant Hoffmann

Der Ingenieur Ferdinand Wessel mit den
Stadtbaumeister Schubert

Die Norddeutsche Eisenbahn-Bau- und
Betriebsgesellschaft

und ein Unternehmen aus Dresden

Den Zuschlag erhielten am 15. Mai 1897
die Unternehmer Wessel und Schubert.



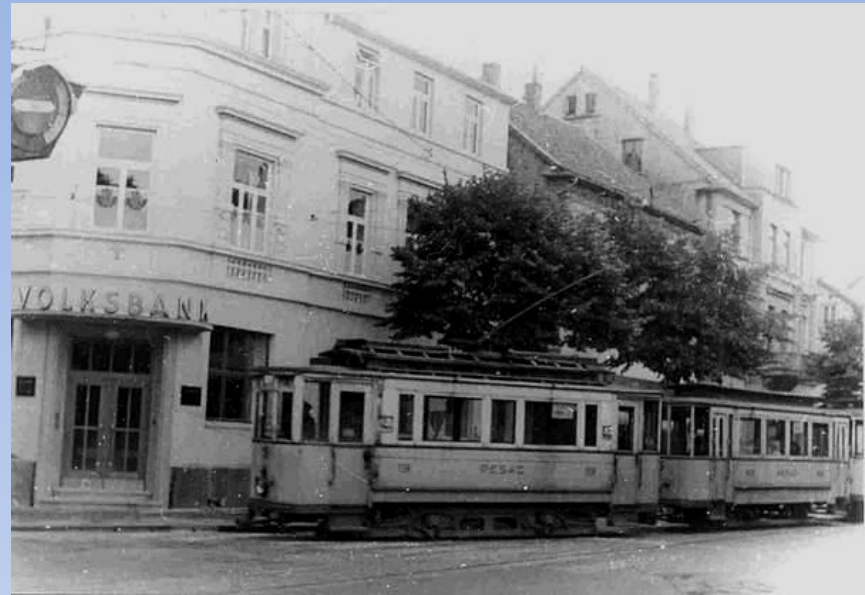
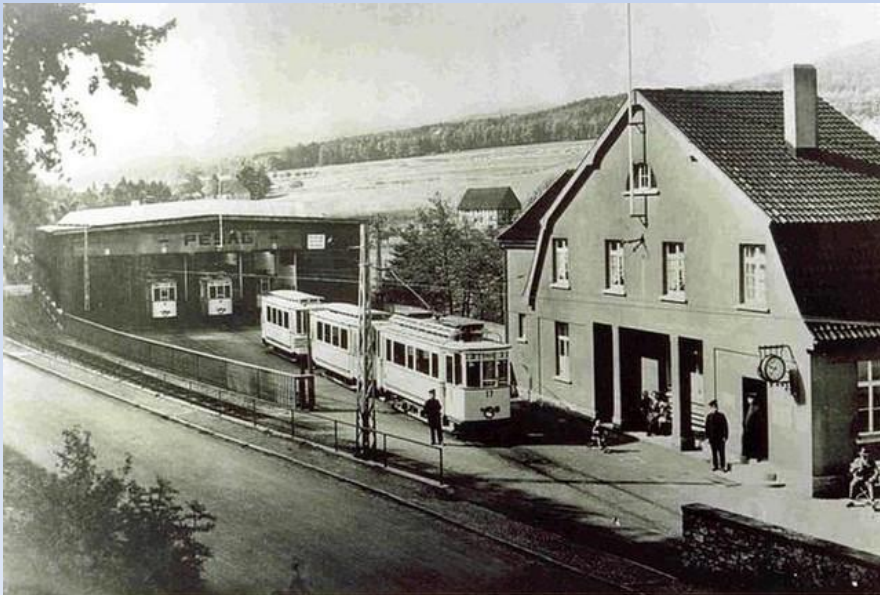
1898 wurde die Kommanditgesellschaft *Lippische Elektrizitätswerke* gegründet.

Am 9. Februar 1900 die Umwandlung in eine AG, kurz **LEAG**.

Das Grundkapital von 600.000 Mark wurde zu einem großen Teil von der AG *Elektrizitätswerke*, ehemals *Kummer & Co.*, aus Dresden aufgebracht.

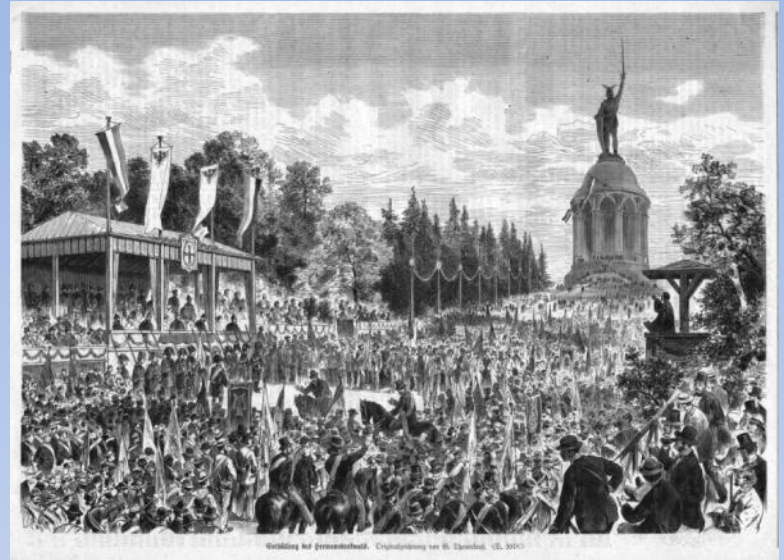


Am 1. März 1900 feierlich eröffnet. Die Straßenbahn fuhr vom Postamt in Detmold zur Stadtmitte und weiter zur „Centrale“ am südlichen Stadtrand. Dort gabelte sich die Strecke in je eine Linie nach [Hiddesen](#) und nach [Berlebeck](#). Am 8. April wurde dann die Strecke vom Postamt zum Bahnhof verlängert. 1900 und 1903 kam es noch zu zwei Verlängerungen in Berlebeck. Die letzte Verlängerung fand am 16. Mai 1912 in Hiddesen statt.



Der 31-jährige Ingenieur Ferdinand Wessel hatte im Sommer 1895 vergeblich versucht, eine Baugenehmigung für eine Straßenbahn von Detmold zum Hermannsdenkmal zu bekommen.

Mit dem Lückenschluss 1920 von Horn nach Schlangen entstand die 1. deutsche Gebirgsbahn.



Einweihung des
Hermannsdenkmals **1875**

Elektrische Strassenbahn Detmold.

9/3 1900 161

Hermannsdenkmal.

Fahrkarte.



Fahrkarte der elektrischen Strassenbahn Detmold.

Nur gültig mit anhängendem Controlabschnitt für eine Fahrt.
Preis 30 Pfg. incl. 5 Pfg.-Freimarke.

Deutsche Reichspost.
Postkarte.



30 Pf
Datum 4/11

2ln

Absolute
Richtigkeit RRR!

Freiwein
Adel Siehl

Minden i Westf

in

Obermarktstr. 29.

Wohnung
(Strasse und Hausnummer.)



09/90-K

ME-PR-6-144

220-

HERMANN'S-DENKMAL

FÜRSTL. RES. SCHLOS

GRUSS VON DER ELEKTRISCHEN UND LOKAL- STRASSENBAHN

DETMOLD.

CENTRALE.

EXTERNSTEINE.

KUNSTANSTALT E. CORDUAN, DETMOLD.

Liebe Mutter, 14. 8. 1900.

*Dein liebe Berta hat
am frühen Morgen aufstehen
müssen um dir von ihrer Gesundheit
die herzlichsten Grüsse zu übermitteln
müssen. Aber sie hat nicht
wollen. Man kann's nicht verhindern.
auf Anraten in. Inzwischen sind
wir nun wieder auf gestern
ab. Ich bin am 10^{ten} in Saal. Man ist
nunmehr in. Bei mir 4 25
sich auf einander. Ich habe
heute Mutter. Hoffentlich hat
dies geht es ganz alles. Berta
gute Barm in. Die
auf baldige Wiedersehen. Deine
Ceci.*

No. 6013

Fahrkarte der elektrischen Strassenbahn Detmold.

Zug-No. 124

Nur gültig mit anhängendem Controlabschnitt für eine Fahrt.

Preis 30 Pfg

Datum 1/6



Deutsche Reichspost.
Postkarte.

An

Frau Anna Mager.

in

Bremen

Wohnung

Besselstr. 44 A.

(Straße und Hausnummer.)

05/02 eB



2-3 V

15. 8. 00



Dezember 1937

PESAG

Gültig auf
Linie *72*

Schüler-Karte Nr. 24199

Ausg. *8*

Schüler
für Schülerin *Jimmer Jürische*

- 55 Detmold-Bhf. — Hiddesen 55 ○
- 56 Detmold-Bhf. — Heiligenkirchen W. 56 ●
- 57 57 ●

Unrechtmäßige Benutzung dieser Karte wird als Betrug
betrachtet.
Rückseite beachten! Nicht übertragbar!

Preis
RM *2.00*



1905



Klappkarte mit
Panoramaansicht 1905



Detmold

Schloßwache u. Langestr.



1915



Sommerfrische Friedrichshöhe bei Detmold (H. Pieper) Gruss aus dem Teutoburger Walde

Paul Metzentin, Detmold

Verlag von Wilhelm Eubell, Heiligenkirchen 1. Lippe



Heiligenkirchen 1. Lippe
24. 8. 05

Lieber Maria!

My Kammern

am Sonntag d.

28. J. 1865 nach 12h

4 bis 11 Uhr Mittags

10 Uhr 41 1/2 h.

Kammern für mich

willig zu best. f. d.

Kammern?

Vielleicht

Gut, Deine

Lieber Hl.

In der K.

W. Eubell



TEUTOBURGER WALD - Berlebeck mit Johannaberg.



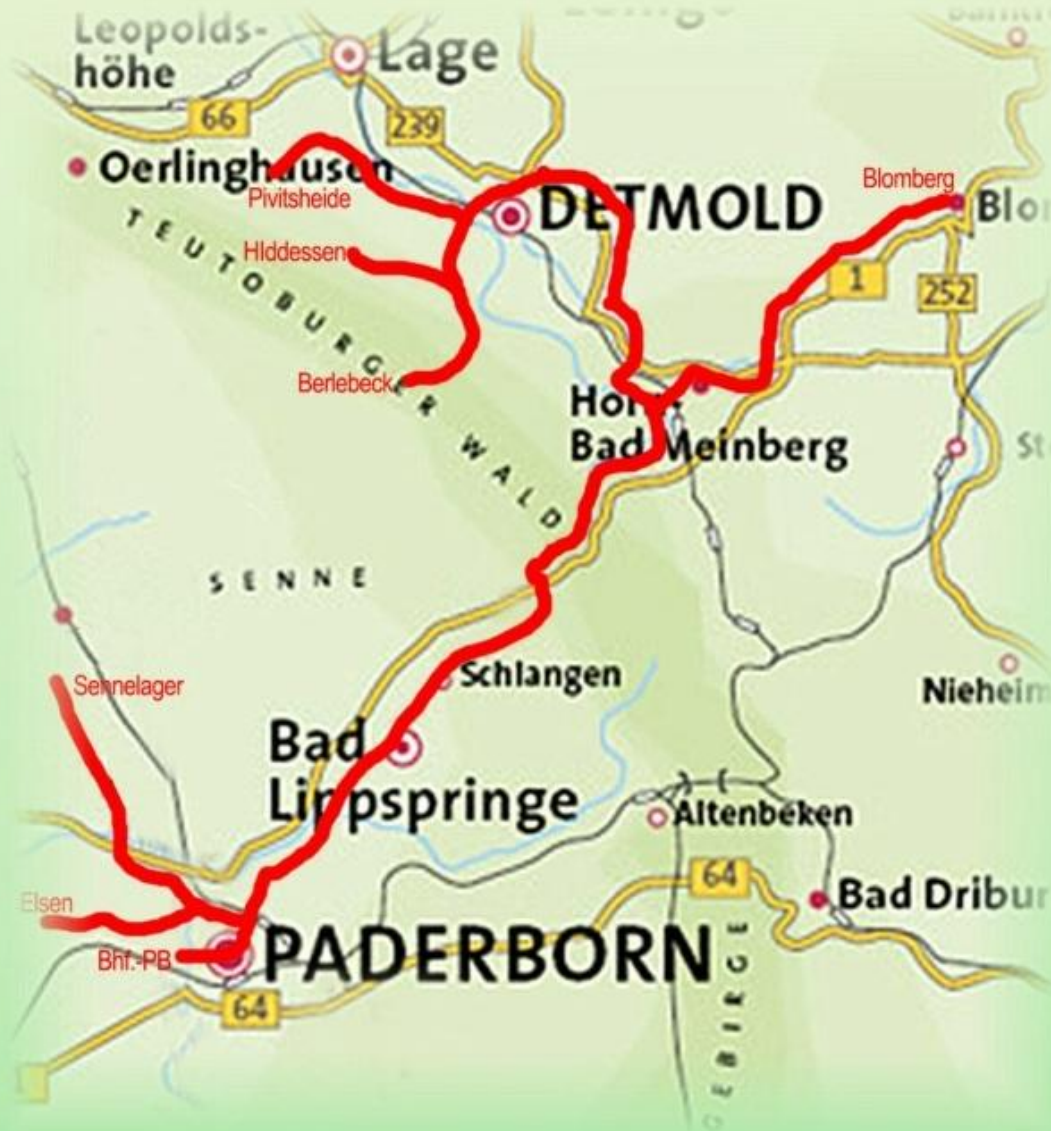
1. Weltkrieg: Aufkauf aller Aktien durch die PESAG

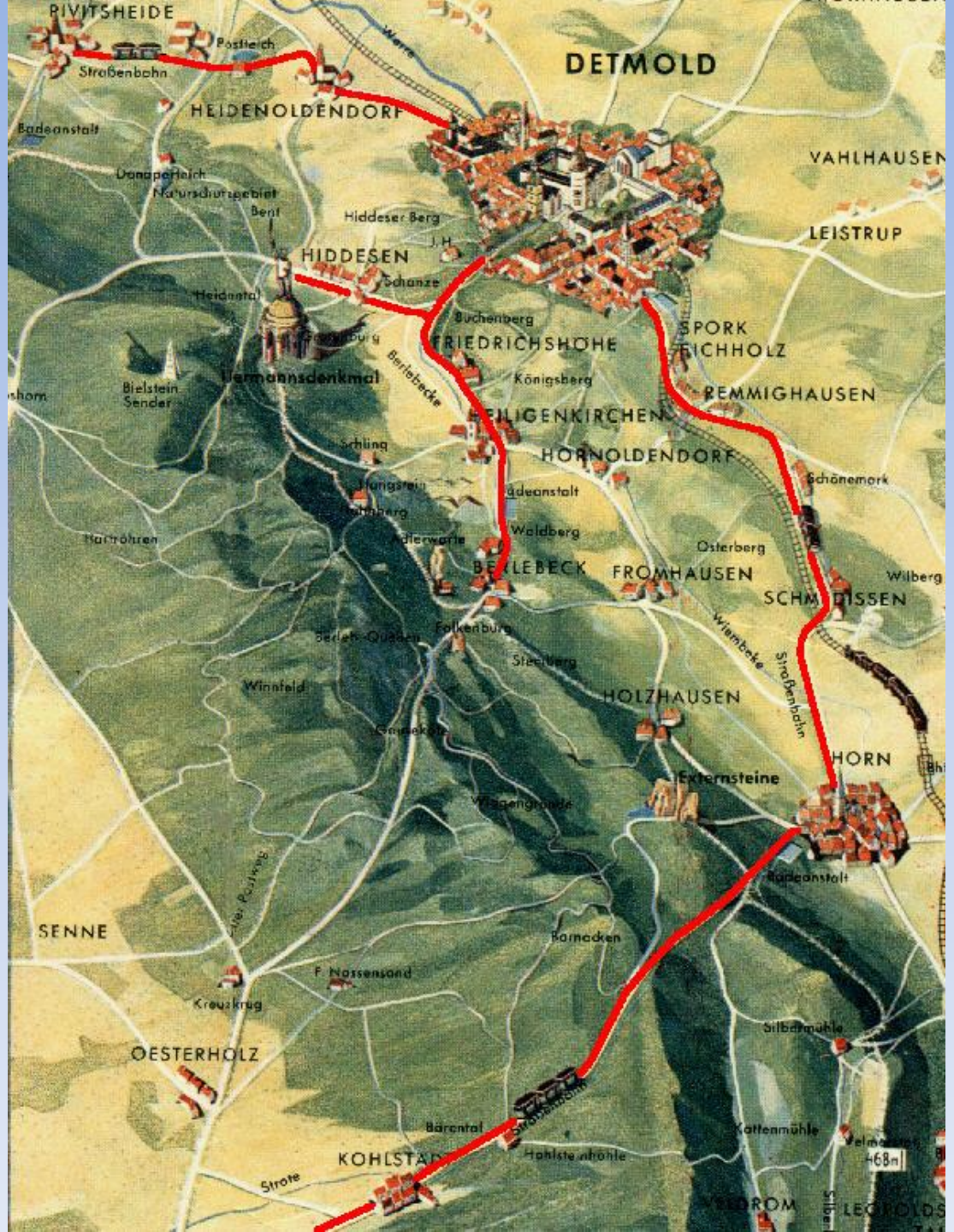
Übernahme durch die Paderborner Elektrizitätswerke und Straßenban AG am 1. Juli 1922

22. Juli 1920 konnte die Linie 2 zwischen dem Hornschen Tor in Detmold und Horn über Remmighausen in Betrieb genommen werden.

16. Oktober 1926 Linie 8 über Bielefelder Straße bis Heidenoldendorf in Betrieb genommen, ab 18.06.1928 bis Pivitsheide VL.


PESAG



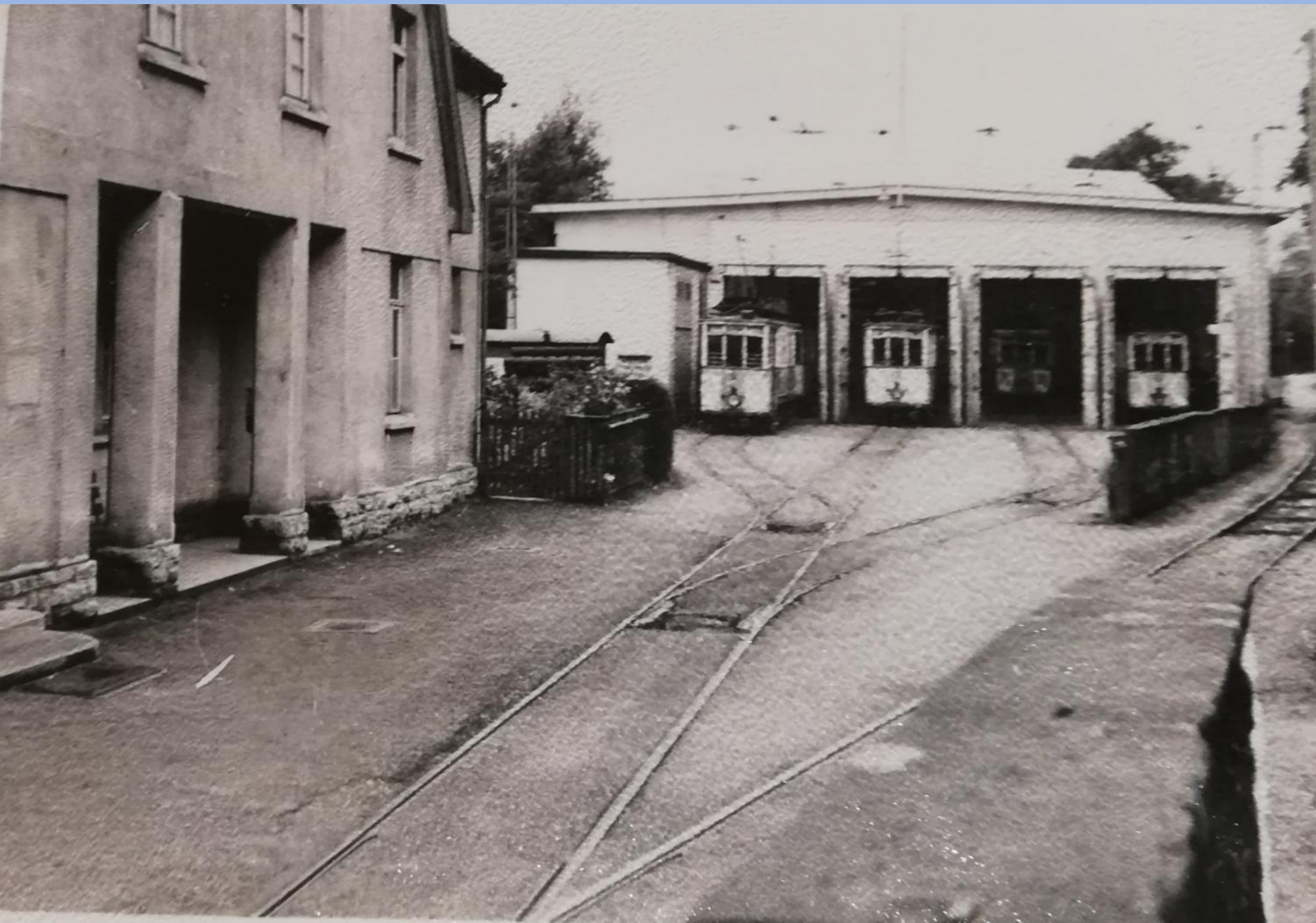


Linie 2	Detmold, Bahnhof – Horn – Bad Lippspringe – Paderborn	36,7 km	Fahrzeit 109 Minuten
Linie 3	Detmold, Bahnhof – Hiddesen	5 km	Fahrzeit 17 Minuten
Linie 4	Detmold, Bahnhof – Berlebeck (– Hotel Johannaberg bis 1942) später nur bis Kanne.(Hoffmann)	6,6 (8) km	Fahrzeit 25 (30) Minuten
Linie 5 (2d)	Detmold, Bahnhof – Horn – Bad Meinberg , Kurpark	14,2 km	Fahrzeit 55 Minuten
Linie 8	Detmold, Bahnhof – Heidenoldendorf – Pivitsheide V. L.	6,8 km	Fahrzeit 21 Minuten



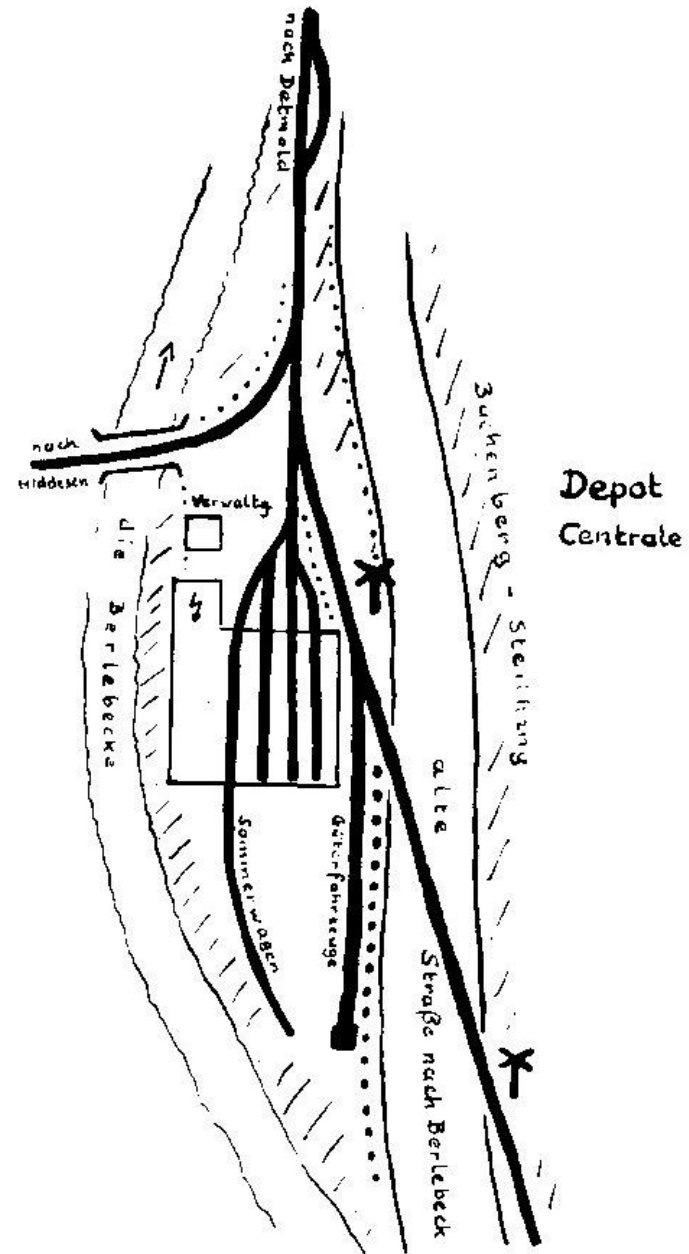


Abriss 15.10.1923



Die Centrale

an der
Paderborner
Straße



Güterverkehr (Übersicht): Am Bahnhof Detmold wurde 1902 ein Stichgleis als Umladegleis zur Staatsbahn gebaut. Entlang der Strecke versuchte die LEAG zusätzlich zum Personenverkehr auch Güterkunden zu gewinnen. So zweigte in Berlebeck ein 300 m langes Anschlussgleis zum Hoffmanschen Kalksteinbruch ab. In Hiddesen gab es für die Konservenfabrik eine Lademöglichkeit, der Kohleverkehr für das Kraftwerk an der Centrale wurde ebenfalls über die Schiene abgewickelt. Eine Besonderheit der LEAG war der Gütertransport mit kleinen Rollwagen, auf denen Pferdewagen (natürlich ohne die Pferde!) aufgeladen werden konnten. Quelle: Schmalspur OWL







GASTHAUS

Hildesheim

Export Bier

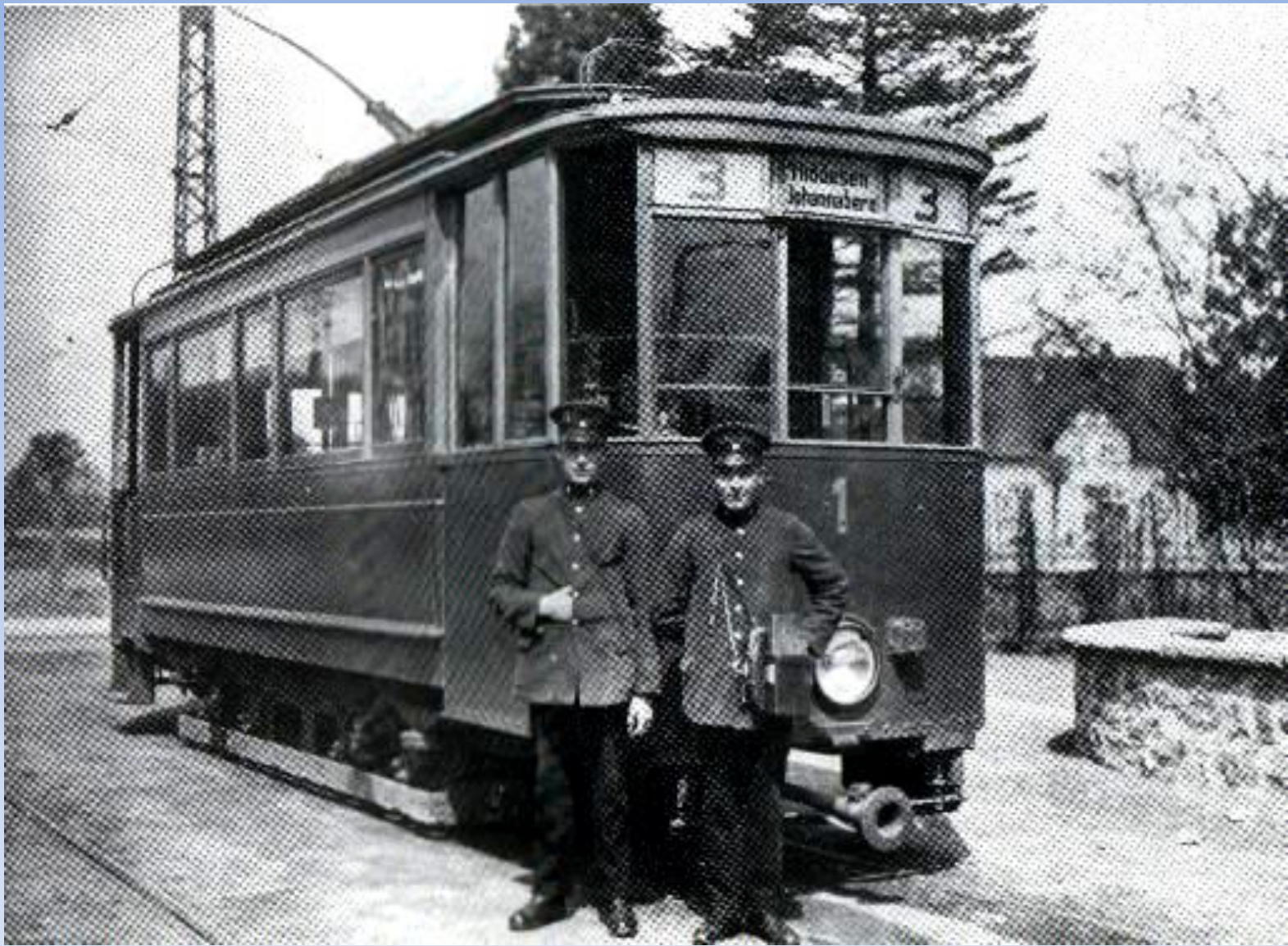
Export Bier
H
C

66

30er Jahre



Fr.-Ebert-Str. / Hülsenweg
- die Bude von Heinrich Trompeter
- Endstation der Straßenbahn



1909 Die Linie 3 nach Hiddesen



1926-1936 Straßenbahn von Horn nach Blomberg

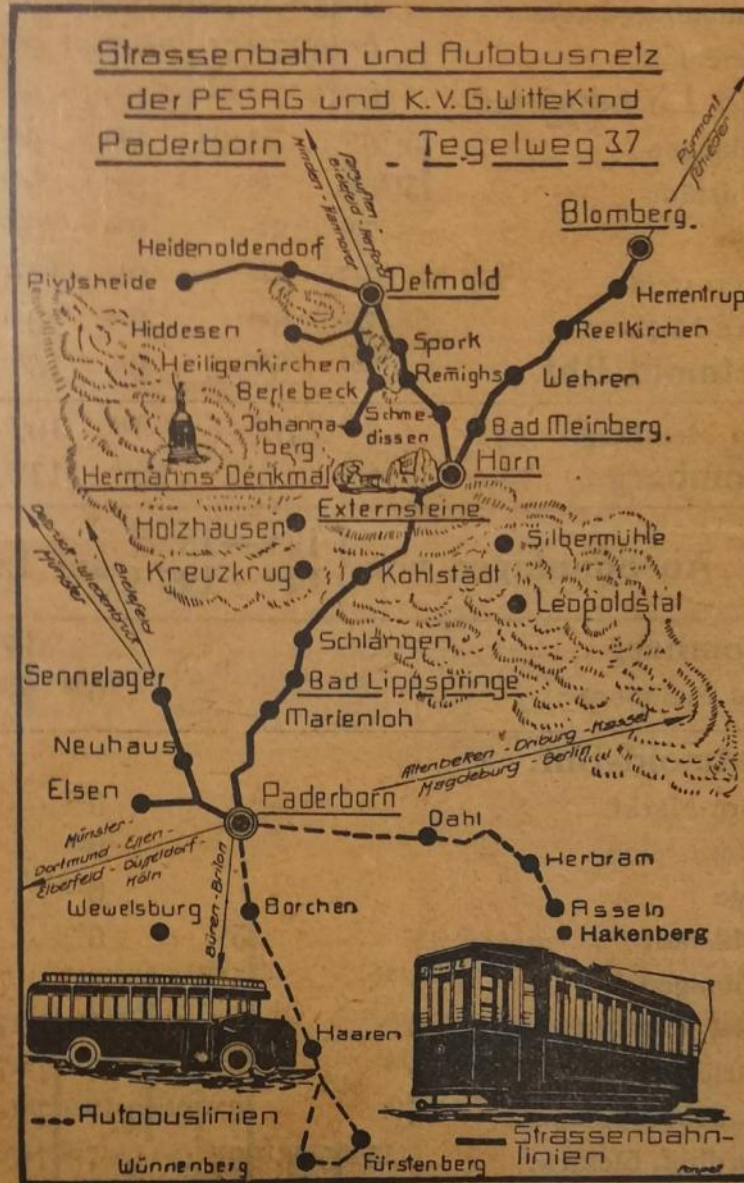
*Erinnerung an die Einweihung der Straßenbahn Blomberg-Bad Meinberg-Horn-Detmold-Paderborn
am 11. September 1926*



Fahrplan

gültig ab 1. Mai 1932.

Strassenbahn und Autobusnetz
der PESAG und K.V.G. Wittekind
Paderborn - Tegelweg 37





Pivitsheide1937



1909

Bad Salzflen Parkstraße mit Pferdebahn

1926.

Schötmar Pferdebahn von 1912 bis 1915



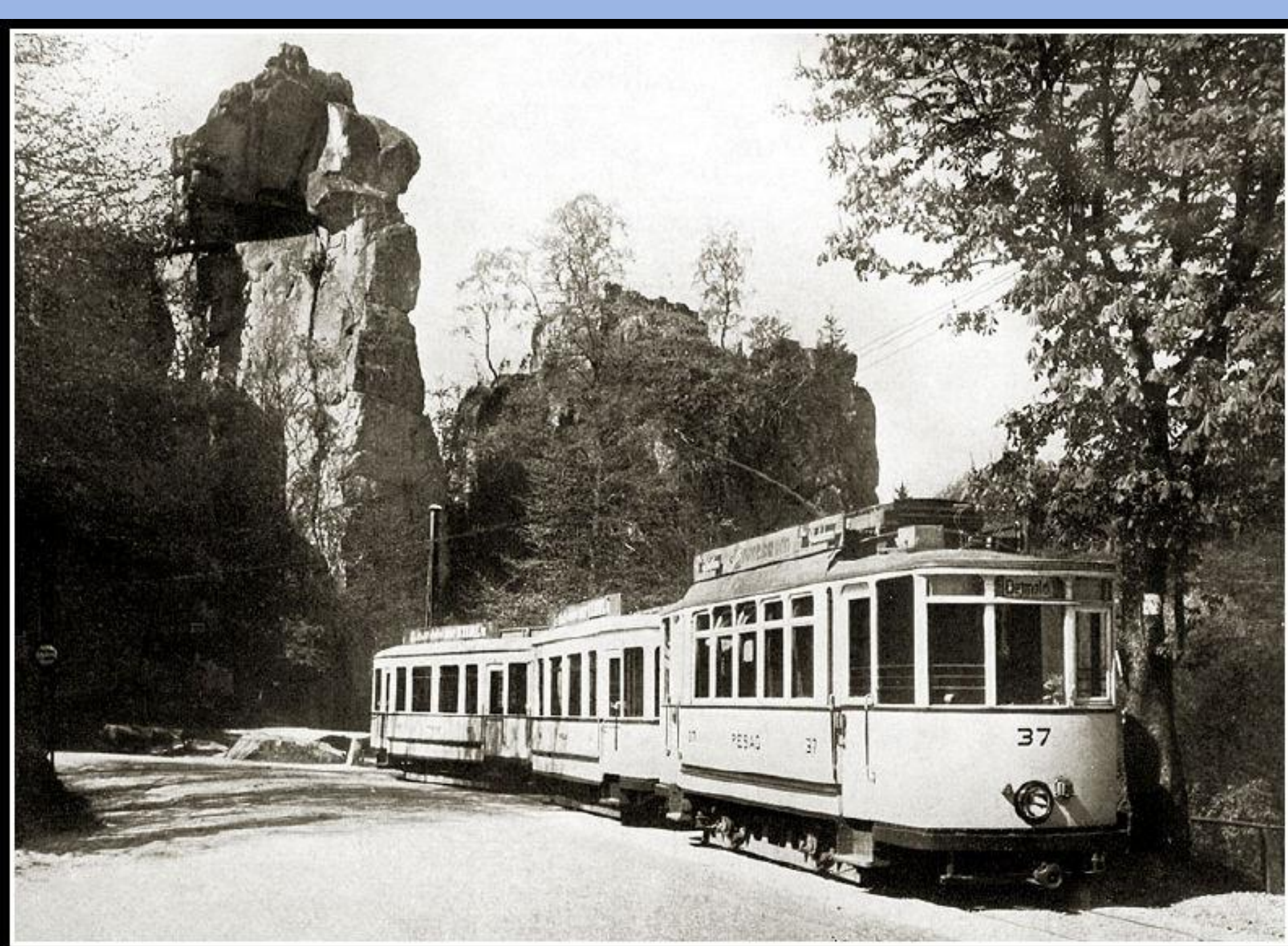


15. Oktober 1944:

Tiefflieger griffen auf der Kleinen Egge zwischen Horn und Schlangen und nördlich von Horn zwei Züge an.

Dabei starben 21 Menschen und weitere 72 wurden verletzt.







DETMOLD

Friedenstal und Blick auf das Hermanns-Denkmal





Hermann Solle
(Sammlung Alfred Spühr)







Oetmold

21



Livings Struyp





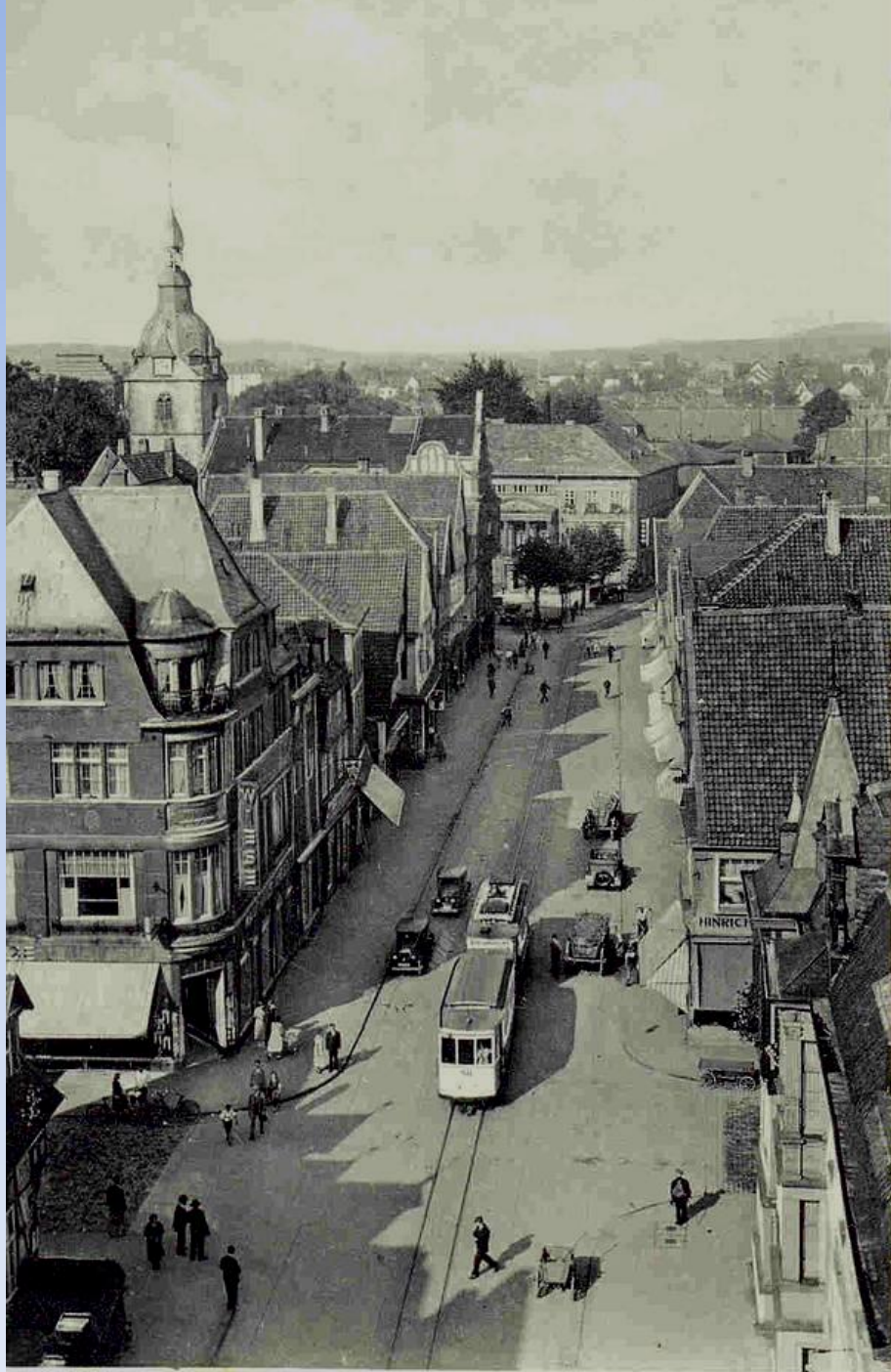
Teutoburgerwald.

Externsteine.



DETMOLD.

Palais.









Hermann Solle
(Sammlung Alfred Spühr)





ALLEYWAYS
FOR THE
FIRE DEPARTMENT
KEEP CLEAR



Hermann Solle
(Sammlung Alfred Spühr)







Detmold – Kernstadt 1912

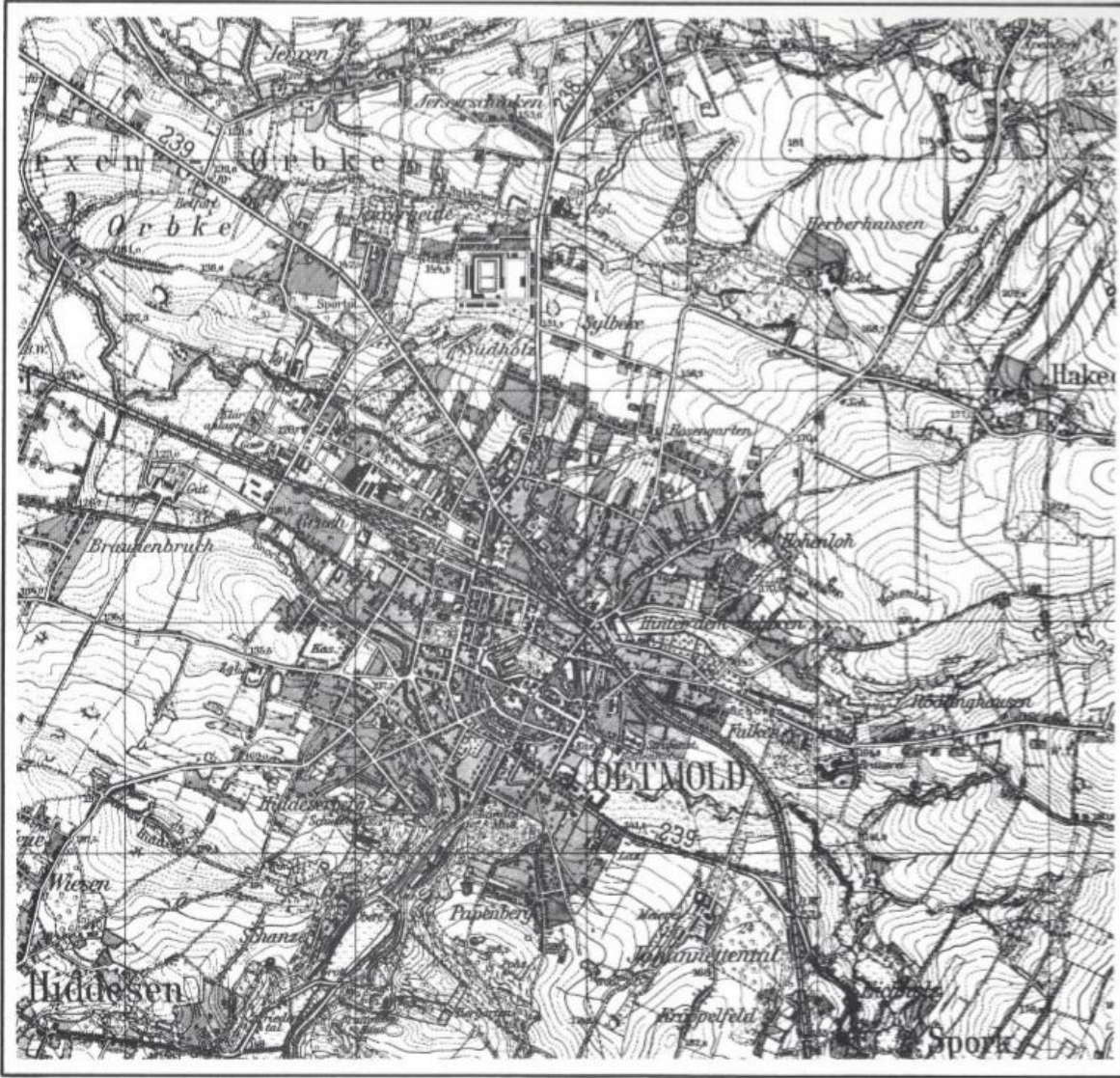
EW 14.295

Quelle: Dr. Hans-Joachim Keil

1912 14.295 Einwohner (Schätzung)

Detmold – Kernstadt 1950

EW 30.178

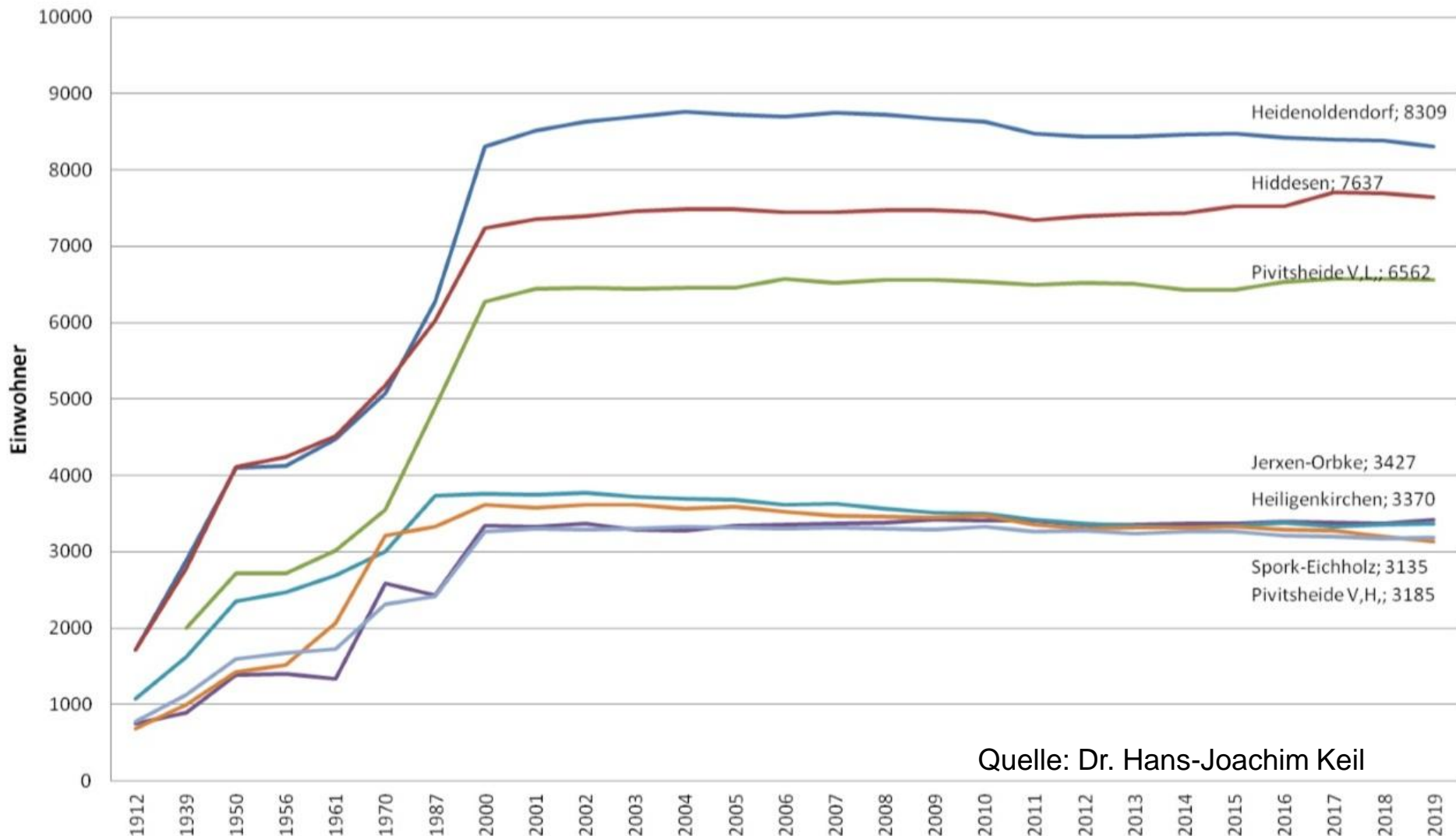


1950

30.178 Einwohner

Quelle: Dr. Hans-Joachim Keil

Bevölkerungsentwicklung 1912 bis 2019 Detmolder Ortsteile über 3000 Einwohner



Quelle: Dr. Hans-Joachim Keil

Vortrag Eberhard Sandmüller in Heiligenkirchen.

Die virtuelle Fahrt mit der Straßenbahn







